

# Geschäftsplan/ Businessplan

## **Die Geschäftsidee**

Beschreiben Sie ausführlich Ihre Geschäftsidee. Heben Sie hervor, was das Besondere an Ihrem Produkt oder Ihrer Dienstleistung ist.

Geben Sie an, welche Ziele Sie verfolgen – sowohl kurz- als auch langfristig.

## **Unternehmensführung / Gründerperson(en)**

Hier gilt es darzulegen, welche Qualifikationen Sie dazu befähigen, ein Unternehmen zu führen. Neben den fachlichen Qualifikationen zählen hierzu insbesondere auch unternehmerische Kenntnisse.

## **Rechtsform / Organisation**

Legen Sie dar, für welche Rechtsform Sie sich entschieden haben und wie die betriebliche Organisationsform aussehen soll, z. B. an welcher Stelle welche Entscheidungsträger stehen.

## **Mitarbeiter**

Wie sieht Ihre Personalplanung aus? Machen Sie hier möglichst Angaben über die Gründungsphase hinaus.

## **Standortbeschreibung**

Begründen Sie die Wahl Ihres Unternehmensstandortes. Listen Sie mögliche Kosten und behördliche Auflagen, die mit dem Standort verbunden sind, auf.

## **Marketing**

Wie genau werden Ihre Angebote aussehen, wie kalkulieren Sie Ihre Preise, welchen Service, ggf. welche Garantieleistungen wollen Sie anbieten? Stellen Sie Ihre Vertriebsstrategie vor. Wie wollen Sie Ihre Produkte und Leistungen bekannt machen?

## **Markteinschätzung**

Stellen Sie dar, wer Ihre künftigen Kunden sein werden und wie Sie sie erreichen wollen.

## **Konkurrenzanalyse**

Ermitteln Sie, wer zu Ihren möglichen Konkurrenten zählen könnte. Was bieten diese Unternehmen zu welchem Preis – und wie können Sie sich davon unterscheiden?

## **Finanzierung**

Hier werden die zu erwartenden Kosten in Zusammenhang mit der Unternehmensgründung aufgelistet.

Wie viel davon können Sie durch Eigenkapital decken, wie viel muss durch welche Fremdmittel finanziert werden. Stellen Sie eine detaillierte Planung auf, die aufzeigt, welche Umsätze und Ergebnisse Sie in einem bestimmten Zeitraum erwarten, wann Sie erwarten, Gewinne zu erwirtschaften und wie Sie diesen Zeitraum finanziell



überbrücken können.

### **Chancen / Risiken**

Stellen Sie hier eventuell auftretende Risiken auf technischer, marktseitiger oder organisatorischer Ebene dar. Und belegen Sie, welche Gegenmaßnahmen Sie ergreifen können.

### **Formalitäten**

Erkundigen Sie sich, welche gesetzlichen Formalitäten eingehalten werden müssen, welche technischen Zulassungen eventuell notwendig sind, usw.

### **Unterlagen**

Neben einem tabellarischen Lebenslauf sollten Sie Ihrem Gründungskonzept Kopien wichtiger Dokumente wie technische Unterlagen, Gutachten oder den Entwurf eines Gesellschaftervertrages beifügen.

Diese Auflistung gibt Ihnen einen ersten Überblick über die Anforderungen an einen Businessplan.

Sobald Ihr erster Konzeptentwurf steht, sollten Sie unbedingt einen Beratungstermin mit einer/einem unserer betriebswirtschaftlichen Berater/innen vereinbaren. Gemeinsam können wir Ihr Konzept optimieren, Stärken hervorheben, Schwächen beheben. Eine intensive und professionelle Vorbereitung erhöht deutlich Ihre Chancen, Ihre Bank vom eigenen Konzept zu überzeugen und so einen Partner für die Finanzierung Ihres Vorhabens gewinnen zu können.